

D895M



IP-Tischtelefon / Schnurloser DECT-Hörer

Kurzanleitung



Englisch



Deutsch



Italienisch



Französisch



Spanisch



Portugie-
sisch



Griechisch



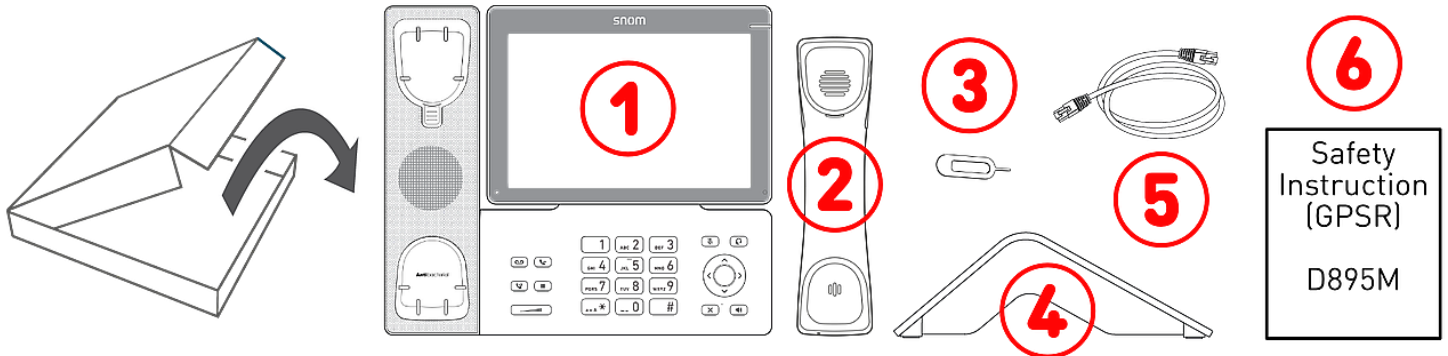
Polnisch



Russisch

Erste Schritte

(A) Auspacken und Prüfen des Lieferumfangs

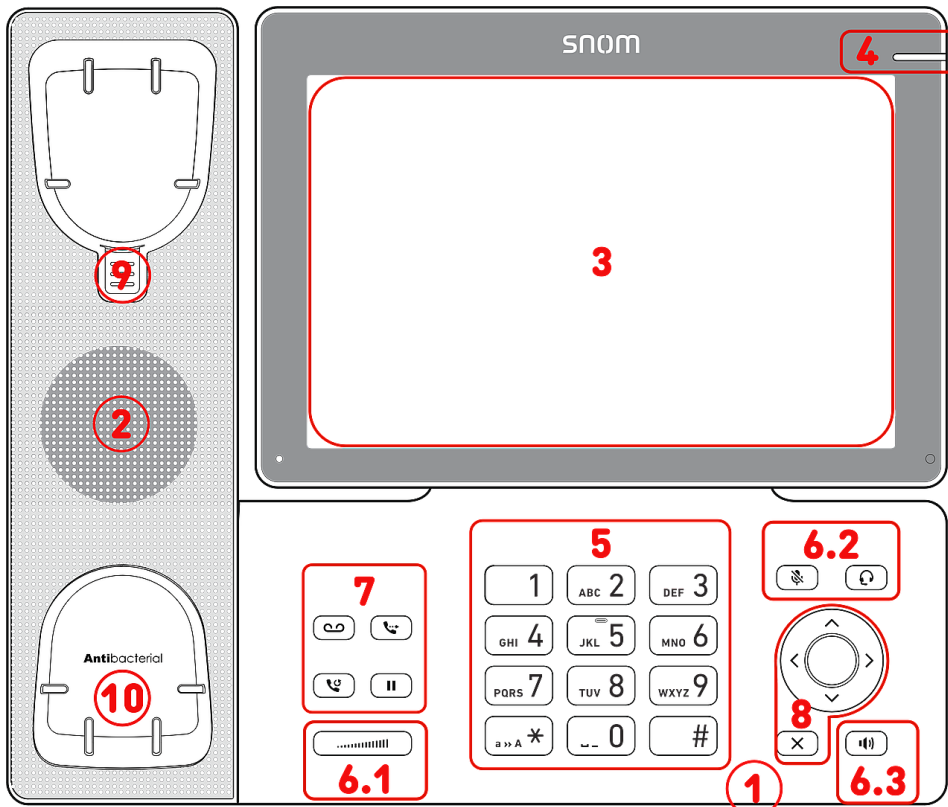


A-1: IP-Tischtelefon D895M | **A-2:** Schnurloser DECT-Hörer D8M | **A-3:** Metallstift (zum Ein-/Ausschalten) | **A-4:** Standfuß | **A-5:** Netzwerk-Kabel: 1,5 m | **A-6:** Dokumentation

(B) Kennenlernen der D895M-Komponenten

Die Hardware-Bestandteile des D895M können wie folgt zusammengefasst werden:

- Audiogeräte → **B-1, B-2**
- Display und Anzeigen → **B-3, B-4**
- Gehäusetasten → **B-5 - B-8**



B-1: Gehäuse-Mikrofon

B-2: Gehäuselautsprecher

B-3: Display (1.280 × 800 Pixel) touchscreen

B-4: Anrufstatus-Anzeige (mit roter LED)

B-5: 12 Tasten (Standard-ITU-Telefontastatur)

B-6: 5 dedizierte Audiotasten

- **B-6.1:** Lautstärke + / -
- **B-6.2:** Stummschalten (mit roter LED) | Headset (mit grüner LED)
- **B-6.3:** Freisprechen (mit grüner LED)

B-7: 4 dedizierte Funktionstasten

B-8: 5-Wege-Navigationstaste & Abbrechen

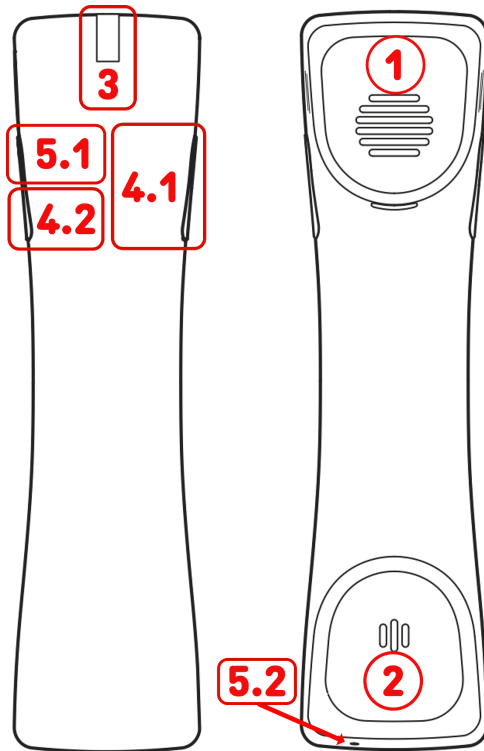
B-9: Hörerdorn

B-10: Verschleißfreier Gabelumschalter

(C) Kennenlernen der D8M-Komponenten

Die Hardware-Bestandteile des D8M können wie folgt zusammengefasst werden:

- Audiogeräte → **C-1, C-2**
- Anzeigen und Tasten → **C-3 - C-5**



C-1: Hörkapsel

C-2: Mikrofon

C-3: Anzeige verschiedener Statusinformationen (mit mehrfarbiger LED)

- **C-3.1:** D8M ausgeschaltet (auf der Ladeschale)
- **C-3.2:** D8M eingeschaltet
- **C-3.3:** Laden
- **C-3.4:** Laden abgeschlossen
- **C-3.5:** DECT-Suchmodus: außer Reichweite oder nicht registriert
- **C-3.6:** DECT-Registrierung wird durchgeführt
- **C-3.7:** DECT-Registrierung erfolgreich
- **C-3.8:** Stummschalt-Taste gedrückt
- **C-3.9:** Abgenommen oder Abheben-Taste gedrückt
- **C-3.10:** **Eingehender Anruf**
- **C-3.11:** DECT-Registrierung erfolglos oder abgebrochen

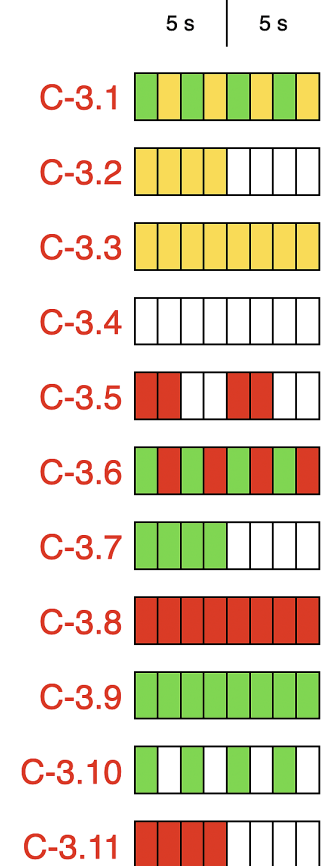
C-4: 3 dedizierte Audiotasten

- **C-4.1:** Lautstärke + / -
- **C-4.2:** Stummschalten / Laut

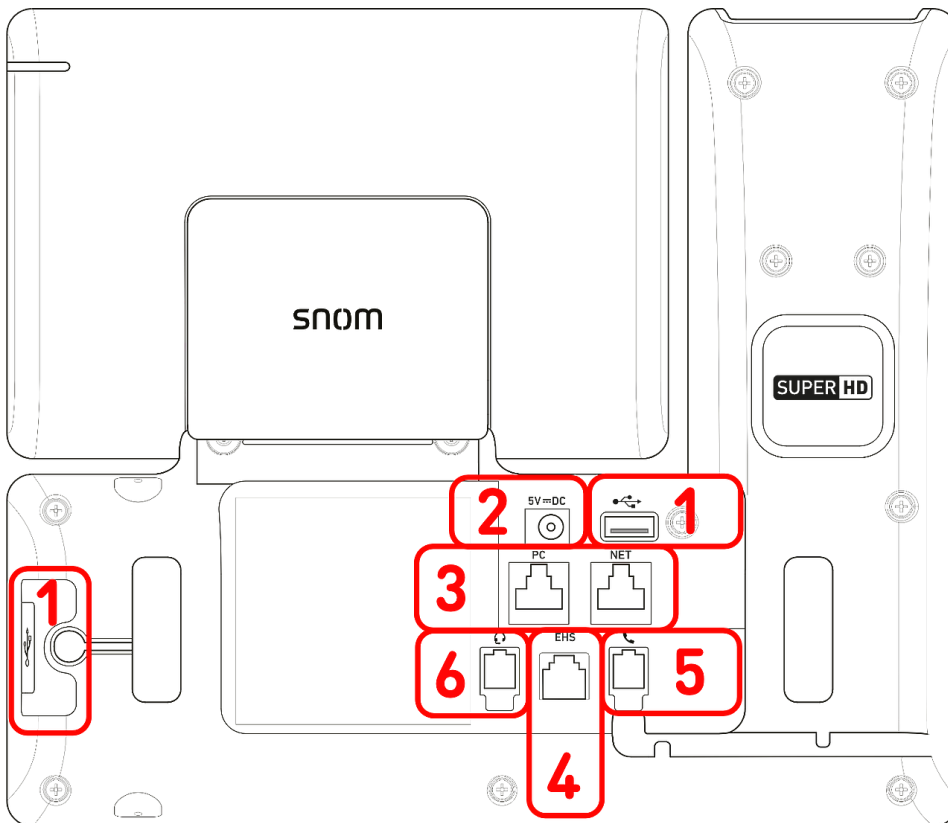
C-5: 2 dedizierte Funktionstasten

- **C-5.1:** Auflegen / Abheben
- **C-5.2:** Einschalten / Ausschalten

Mehrfarbige LED-Statusanzeige



(D) Schnittstellen und Anschlüsse



¹ Falls PoE nicht verfügbar ist

³ Optional durch Software

² Nicht im Lieferumfang enthalten

Anschlüsse

D-1: USB-Anschluss | Erweiterungsmodul D8C:² 2 × USB 2.0 Typ A-Buchsen

D-2: Netzteil:¹ koaxiale Hohlstecker-Buchse

D-3: Netzwerkanbindung: 2 × RJ45-8P8C (NET/PC)-Buchsen

- Power over Ethernet (PoE), IEEE 802.3af, Klasse 3, IEEE 802.3az³
- Gigabit Ethernet (GbE)

D-4: EHS-Adapter:² RJ12-6P6C-Buchse

D-5: Hörer mit Kabel:² RJ9-4P4C-Buchse

D-6: Headset:² RJ9-4P4C-Buchse

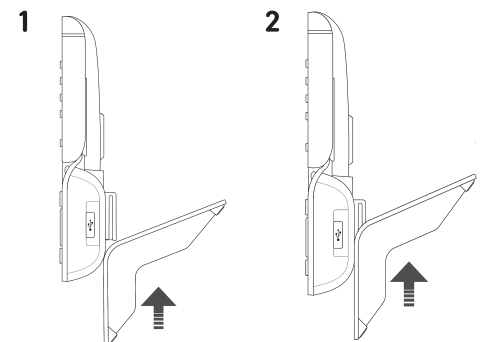
Drahtlose Schnittstellen

- Schnurloser Hörer/Mobilteil: DECT
- BT-Headset über integriertes Bluetooth
- Netzwerkanbindung: WLAN

Vorbereiten des D895M für die Inbetriebnahme

Fuß montieren

1. Positionieren Sie die Nuten des Fußes unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des D895M.
2. Schieben Sie den Fuß nach oben auf die Halterungsleisten, bis er einrastet.
3. Stellen Sie das D895M auf eine ebene, horizontale Fläche.



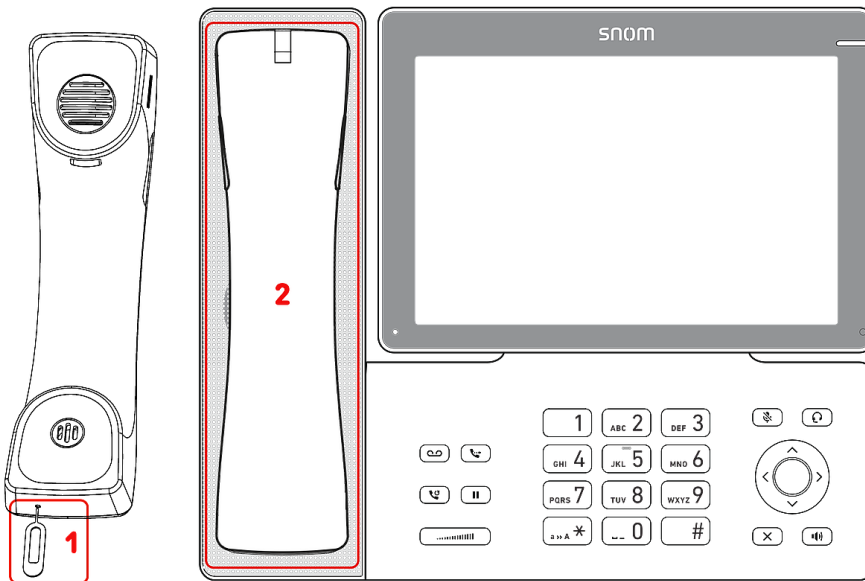
Anschließen und Einschalten

Das Telefon kann mit Power over Ethernet (PoE) über das Ethernet-Kabel oder - falls PoE in Ihrem Netzwerk nicht zur Verfügung steht - über das separat erhältliche Netzteil betrieben werden.

1. Schließen Sie das Netzwerk-Kabel (Ethernet-Kabel) an die mit **NET** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an. Das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit Ihrem Netzwerk, um den Datenaustausch zu ermöglichen.
2. Wenn Power-over-Ethernet (PoE) nicht zur Verfügung steht, stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.
3. Die zweite, mit **PC** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an der Unterseite des Telefons dient der Aneinanderkettung weiterer Netzwerkgeräte, ohne dass eine zweite Netzwerkverbindung erforderlich ist.
4. Snom-Telefone sind Plug-and-Play-Geräte. Sobald Sie das Telefon an das Netzwerk angeschlossen haben, beginnt es mit der Initialisierung. Wenn Ihr lokaler Netzwerkbetreiber oder VoIP-Anbieter *Snom's Auto-Provisioning-Funktionen* unterstützt, startet das Telefon ohne Unterbrechung automatisch. Fahren Sie in diesem Fall mit dem nächsten Kapitel fort, andernfalls lesen Sie weiter im Kapitel **Inbetriebnahme des D895M**

Inbetriebnahme des D8M | Akku laden (siehe → **Kennenlernen der D8M-Komponenten** → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3**)

Hinweis: Das D8M wird mit eingelegtem Akku geliefert.



Hinweis: Je nach Ladestand des Akkus kann diese Aufladung bis zu 8 Stunden dauern. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.4**)

1. Vor der ersten Benutzung müssen Sie den Hörer einschalten. Dafür stecken Sie den mitgelieferten Metallstift (**A-3**) in die Öffnung unterhalb des Hörer-Mikrofons (**C-5.2**) und drücken den Ein-/Ausschalter. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.2**)
2. Legen Sie den Hörer auf. Dadurch wird der kontaktlose Ladevorgang des schnurlosen DECT-Hörers sofort gestartet. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.3**) Gleichzeitig stellt der Hörer die Verbindung zum Telefon her. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.7**)

Fehlerbehebung

Sollte die DECT-Kopplung des D8M mit dem D895M fehlschlagen (siehe → **C-3.5 / C-3.11**), gehen Sie wie folgt vor:

1 → Legen Sie den Hörer auf. Versetzen Sie das D8M in den Registrierungsmodus (siehe → **C-3.6**), indem Sie nacheinander die folgenden Tasten drücken:



Stummschalten / Laut

Lautstärke -

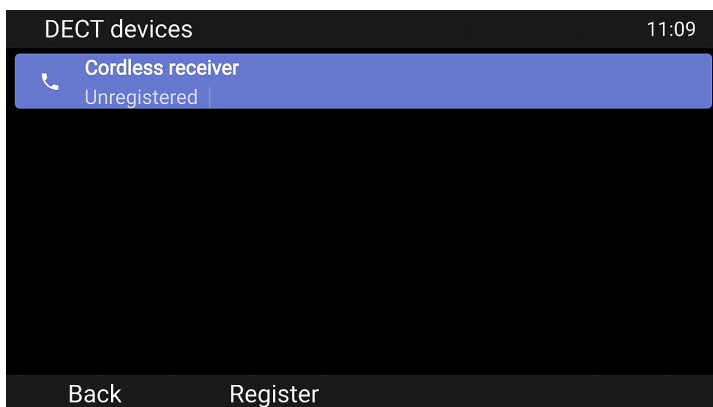
Stummschalten / Laut

Stummschalten / Laut

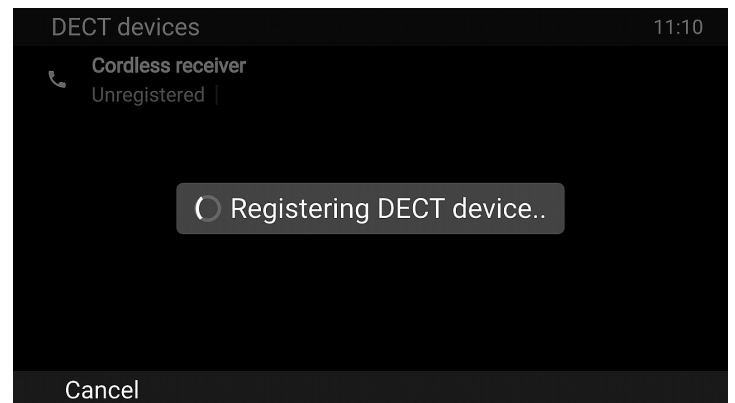
Lautstärke -

2 → **Telefon-Benutzeroberfläche** → Navigieren Sie zur Seite **DECT devices (DECT-Geräte)**

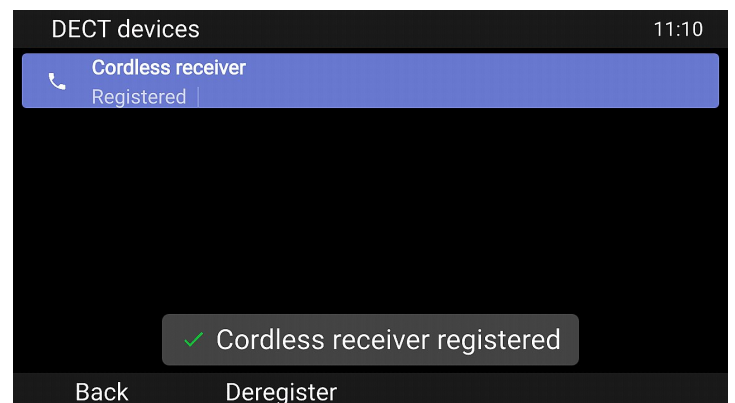
- Drücken Sie im Ruhebildschirm auf **Settings (Einstellungen)**, um das *Hauptmenü* auf dem Display zu öffnen.
- Verwenden Sie die Navigationstaste, um den folgenden Menüpunkt auszuwählen und aufzurufen: **Connection (Verbindung)**.
- Verwenden Sie die Navigationstaste, um den folgenden Menüpunkt auszuwählen und aufzurufen: **DECT**
- Die Seite **DECT devices** wird geöffnet.



3 → Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Register (Registrieren)** → Das D895M versucht, den schnurlosen DECT-Hörer zu registrieren. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.6**)



4 → Nach kurzer Zeit ist das D8M am D895M registriert und kann wie beschrieben verwendet werden. (siehe → **Mehrfarbige LED-Statusanzeige C-3.7**)

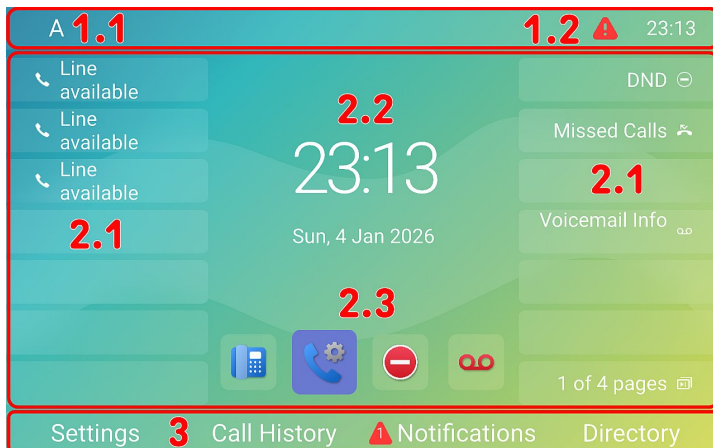


Kennenlernen des Displays und der Bedienelemente

Display (siehe → [Erste Schritte](#) → [Kennenlernen der D895M-Komponenten](#) → B-3)

Auf diesem Display finden Sie die folgenden Informationen:

Im Ruhezustand:



1. Info-/Statuszeile

1. Ausgehende SIP-Identität (siehe → [Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste](#))
2. Uhrzeit | Audiogeräte | Info (Bluetooth, VPN...)

2. Kontextbereich

1. 14 × SmartLabel-Berührungs-Schaltflächen
2. Datum und Uhrzeit
3. 7 × Favicons → Verknüpfungen zu Menüs (siehe → [Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste](#))



Einstellungen



System



Anrufeinstellungen



DND



Anrufbeantworter



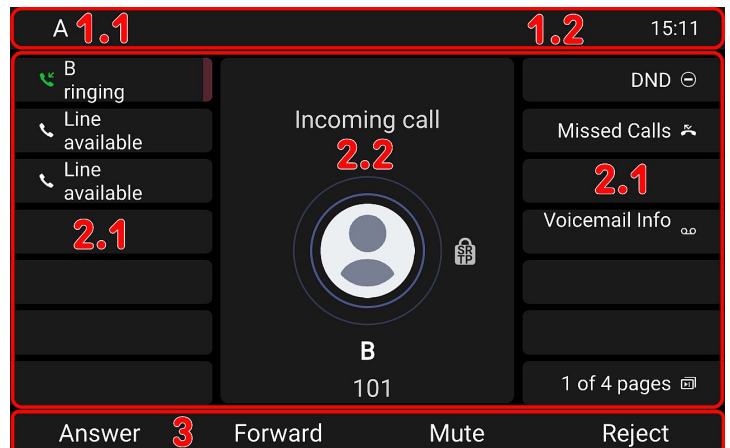
WLAN



Bluetooth

3. Berührungs-Schaltflächen-Zeile, siehe → [Programmierbare Berührungs-Schaltflächen](#)

Wenn das Telefon aktiv ist:



1. Info-/Statuszeile

1. Aktuelle Aktivität | Ausgehende SIP-Identität
2. Audiogeräte | Info (Bluetooth, VPN...) | Uhrzeit

2. Kontextbereich

1. 14 × SmartLabel-Berührungs-Schaltflächen:
Kontextabhängig werden die SmartLabel angezeigt oder auch nicht.
2. Abhängig von der jeweiligen Aktivität enthält dieser Bereich Symbole (eingehender oder ausgehender Anruf, im Gespräch usw.) und Text (anrufende oder angerufene Nummer, die Nummern der Konferenzteilnehmer usw.).

3. Berührungs-Schaltflächen-Zeile: Je nach aktueller Aktivität des Telefons werden in der Berührungs-Schaltflächen-Zeile verschiedene kontext-sensitive Funktionen als Text angezeigt. Diese können durch Antippen der jeweiligen Schaltfläche gesteuert werden.

SmartLabel-Berührungs-Schaltflächen

Es sind insgesamt **14** frei programmierbare SmartLabel-Berührungs-Schaltflächen auf der linken und rechten Display-Seite verfügbar. Diese können über die menügesteuerte Telefon-Bedienoberfläche (PUI) und auf der **Funktionstasten**-Seite der Web-Benutzeroberfläche (**Phone Manager**) belegt und beschriftet werden.



Jeder der **14** SmartLabel-Berührungs-Schaltflächen können unterschiedliche Funktionen auf **4** virtuellen SmartLabel-Seiten zugewiesen werden, wodurch insgesamt **56** SmartLabel zur Verfügung stehen.

Sie können zwischen den virtuellen Seiten wechseln,

1 of 4 pages

indem Sie die folgende Schaltfläche berühren:

Nächste Seite

Voreinstellung:

- Seite 1: **P1-P3** → **Leitung**, **P4 - P7** → Nicht zugewiesen, **P8** → Nicht-stören-Modus (DND), **P9** → Verpasste Anrufe, **P10** → Nicht zugewiesen, **P11** → **Voicemail-Info**, **P12 + P13** → Nicht zugewiesen, **P14** → **Nächste Seite**
- Seite 2: **P15-P27** → Nicht zugewiesen, **P28** → **Nächste Seite**
- Seite 3: **P29-P41** → Nicht zugewiesen, **P42** → **Nächste Seite**
- Seite 4: **P43-P55** → Nicht zugewiesen, **P56** → **Nächste Seite**

Je nach Aktivität der Funktion einer SmartLabel-Berührungs-Schaltfläche leuchtet eine virtuelle LED am Rande der Schaltfläche. Die virtuelle LED einer SmartLabel-Schaltfläche, die mit dem Tastenereignis **Leitung** konfiguriert wurde, verhält sich wie folgt:

- blinkt schnell, wenn ein Anruf läutet
- leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen oder im Gespräch sind
- blinkt langsam, wenn ein Anruf auf der Leitung gehalten wird.
- ist aus, wenn die Leitung frei ist.

Abhängig vom Tastentyp bestehen die Beschriftungsbereiche aus einem Symbol und Text bzw. nur Text. Beide lassen sich anpassen. Die folgenden **Tastentypen** stehen in der aktuellen Firmware zur Verfügung:

Unassigned
Line
Do Not Disturb
Call Forward Always
Call History
Speed Dial
Directory
Menu
Busy Line Field
Private Hold
Dialed Calls
Voicemail
Transfer
More
Conference
Extension
Call Parking
Hold
Status
Missed Calls
Received Calls
Redial
XML Definition
Server Directory
ACD (Automatic Call Distribution)
Action URL
Multicast
Multicast Zones
Voicemail Info
Identities
Intercom

Tastentyp: Nicht zugewiesen

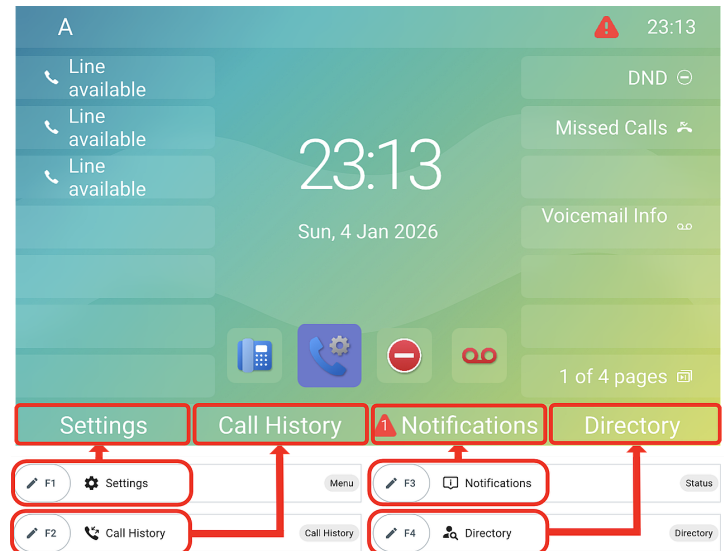
Leitung	Nicht stören	Alle umleiten	Anruflisten	Kurzwahl
Telefonbuch	Einstellungen	Besetztlampenfeld	Privates Halten	Gewählte Anrufe
Mailbox	Weiterleiten	Nächste Seite	Konferenz	Nebenstelle
Anruf parken	Halten	Status	Verpasste Anrufe	Angenommene Anrufe
Wahlwiederholung	Server-Verzeichnis	XML-Definition	Automatische Anruf-Verteilung	Aktions-URL
Multicast	Multicast-Zonen	Voicemail-Info	SIP-Identitäten	Intercom

Programmierbare Berührungs-Schaltflächen

Am unteren Rand des Displays befinden sich 4 Berührungs-Schaltflächen (F1-F4). Im Ruhezustand des Telefons können damit die Tastenereignisse, die man auf der Seite **Funktionstasten** der Webschnittstelle (**Phone Manager**) des Telefons zugewiesen hat, durch Antippen der Schaltfläche gesteuert werden. Die Voreinstellungen können sich je nach Firmwareversion unterscheiden.

Voreingestellte, am Ruhebildschirm verfügbare Funktionen:

- **F1:** Einstellungen → Einstellungsmenü
- **F2:** Anrufliste → Anruflisten (verpasste, empfangene, gewählte Anrufe)
- **F3:** Benachrichtigungen oder Info → Statusnachrichten
- **F4:** Telefonbuch → Aufruf des integrierten lokalen Telefonbuchs



Anrufanzeige (siehe → [Erste Schritte](#) → [Kennenlernen der D895M-Komponenten](#) → B-4)

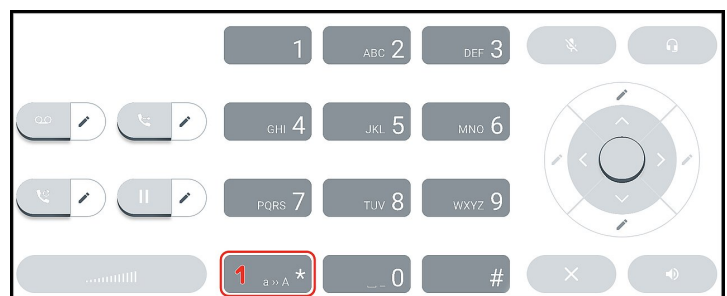
Das Aufleuchten der roten LED an der rechten oberen Ecke des Telefons zeigt **eingehende, aktuell geführte, auf Halten gesetzte sowie verpasste Anrufe** an. Die LED:

- Blinkt schnell, wenn ein Anruf eingeht.
- Leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen, wenn Sie im Gespräch sind und wenn Sie einen Anruf verpasst haben. Um die LED nach einem verpassten Anruf auszuschalten, drücken Sie auf den rechten Pfeil auf der Navigationstaste, um das Menü **Verpasste Anrufe** aufzurufen und gleichzeitig die LED auszuschalten.
- Blinkt langsam, wenn Sie einen Anruf auf Halten gesetzt haben.

Alphanumerische Tastatur (siehe → [Erste Schritte](#) → [Kennenlernen der D895M-Komponenten](#) → B-5)

1 alphanumerische Tastatur, bestehend aus 12 Tasten, die sich in der Mitte des unteren Geräteteils befinden.

- **Im Eingabemodus:** Drücken Sie eine Sekunde lang auf die Taste **(1)**, um zwischen Ziffern, Klein- und Großbuchstaben zu wechseln oder drücken Sie kurz auf die Taste **(1)**, um * einzugeben.
- **Auf dem Ruhebildschirm:** Drücken Sie **(1)** für 3 Sekunden, um die Tastatur zu sperren oder zu entsperren.



Audiotasten (siehe → [Erste Schritte → Kennenlernen der D895M-Komponenten](#) → B-6)

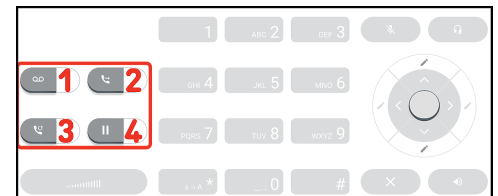
5 Audiotasten dienen zum Einstellen der Lautstärke, zum Stummschalten und Aufheben der Stummschaltung des Mikrofons sowie zum Aktivieren des Freisprech- und Headset-Modus.



- | | | | |
|---|--|--|--|
| <p>1 </p> <p>Lautstärke + / -</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lautstärkeregelung der Klingel, wenn das Telefon läutet oder sich im Ruhezustand befindet • Lautstärkeregelung des Lautsprechers von Hörer, Gehäuselautsprecher oder Headset während eines Gesprächs | <p>2 3 </p> <p>Stummschalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mikrofon stumm- und wieder einschalten • Leuchtet rot wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist. | <p>4 </p> <p>Headset</p> <ul style="list-style-type: none"> • Headset-Modus ein- und ausschalten | <p>5 </p> <p>Freisprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umschalten zwischen Hörer und Freisprechen • Wählen und Annahme von Anrufen im Freisprechmodus • Leuchtet grün wenn und solange der Modus aktiv ist. |
|---|--|--|--|

Voreingestellte, programmierbare Funktionstasten (siehe → [Erste Schritte → Kennenlernen der D895M-Komponenten](#) → B-7)

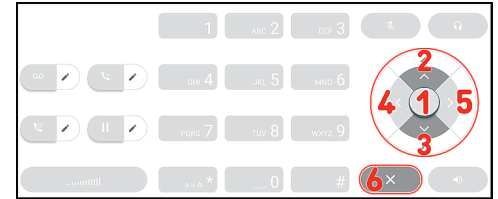
6 vorprogrammierte, variabel programmierbare Funktionstasten, die ihre werksseitig eingestellte Funktion auf der Taste aufgedruckt haben. Auch andere Funktionalitäten können darauf programmiert werden.



- | | | | |
|--|--|--|--|
| <p>1 </p> <p>Nachricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abhören von Nachrichten von der Sprach-Mailbox (wenn verfügbar) • Leuchtet rot wenn auf der Mailbox neue Nachrichten warten. | <p>2 </p> <p>Vermitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe → Bedienung des Telefons → Anrufe vermitteln | <p>3 </p> <p>Wahlwiederholung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlwiederholung (über Liste der gewählten Nummern) | <p>4 </p> <p>Halten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anruf halten oder wiederaufnehmen |
|--|--|--|--|

Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste (siehe → *Erste Schritte* → *Kennenlernen der D895M-Komponenten* → B-8)

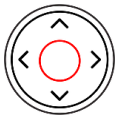
Sie können mit den in ihren Pulldown-Menüs verfügbaren Tastenereignissen belegt werden.



Sie können einstellen, welche Tastenereignisse am Ruhebildschirm zur Ausführung zur Verfügung stehen. Sie können nicht einstellen, welche Funktionen zur Verfügung stehen, wenn das Telefon aktiv ist, d.h. wenn Sie im Gespräch sind, wenn ein Anruf läutet, usw.

Voreinstellung:

1

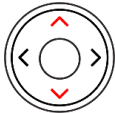


Bestätigen

- **Auf dem Ruhebildschirm:** Erneut wählen
- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe annehmen
- Aktionen und Eingaben bestätigen/speichern und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

2

3



Navigationstaste: oben/unten

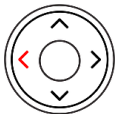
- **Auf dem Ruhebildschirm:** Ausgehende Identität wählen



14:24

- In Listen/Einstellungen: Nach oben/unten navigieren

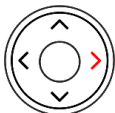
4



Navigationstaste: links

- **Auf dem Ruhebildschirm:** Wählen Sie ein Favicon (Verknüpfungen zu Menüs)

5



Navigationstaste: rechts



Einstellungen



DND



System



Bluetooth



WLAN



Anrufbeantworter



Anrufereinstellungen

- **Im Eingabemodus:** Bewegen des Cursors ein Zeichen nach rechts oder Bewegen des Cursors ein Zeichen nach links

6



Abbrechen

- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe beenden
- Aktionen und Eingaben beenden/abbrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

Kennenlernen der Bedienelemente des D8M

Das D8M ist so konzipiert, dass es wie ein herkömmlicher kabelgebundener Hörer verwendet werden kann, wenn es sich in der Ladestation des Telefons befindet. Die integrierte DECT-Technologie ermöglicht es Ihnen, den schnurlosen Hörer außerhalb des Tischtelefons wie ein Mobilgerät zu verwenden, sofern der Akku ausreichend geladen ist und sich das Gerät innerhalb der zugelassenen DECT-Reichweite befindet. In diesem Fall benötigen Sie die zusätzlichen Bedienelemente, die im Folgenden kurz erläutert werden.

Audiotasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D8M-Komponenten → C-4*)

Drei Bedientasten dienen zur Lautstärkeregelung sowie zum Stummschalten und Aktivieren des Mikrofons.

Lautstärkeregelung während eines Gesprächs

- Während eines aktiven Anrufs (→ **C-3.9**) drücken Sie



oder



Lautstärke +

Lautstärke -

Mikrofon stumm- und wieder einschalten

- Während eines aktiven Anrufs (→ **C-3.9**) drücken Sie



Stummschalten
/ Laut

Dadurch wird das Mikrofon stummgeschaltet, d. h. Sie können den Gesprächspartner am anderen Ende hören, dieser Sie jedoch nicht. (siehe → **C-3.8**)

Drücken Sie erneut, um das Gespräch fortzusetzen.
(siehe → **C-3.9**)

Voreingestellte Funktionstasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D8M-Komponenten → C-5.1*)

Anrufe annehmen

- Bei einem eingehenden Anruf (→ **C-3.10**) drücken Sie



Auflegen / Abheben

Anrufe beenden

- Während eines aktiven Anrufs (→ **C-3.9**) drücken Sie

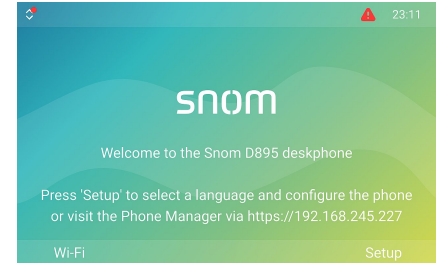


Auflegen / Abheben

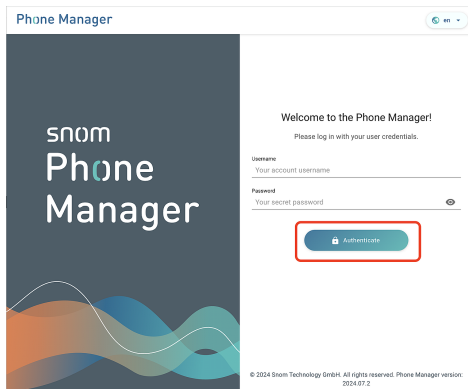
Inbetriebnahme des D895M

Initialisierung und Registrierung des Telefons

1 → Wenn das Telefon verbunden ist, wird der Begrüßungsbildschirm mit der IP-Adresse des **Phone Manager** angezeigt. Es ist bequemer und daher empfehlenswert, die Ersteinrichtung mit **Phone Manager** durchzuführen. Geben Sie die **IP-Adresse** in die Adressleiste des Webbrowsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das D895M befindet.

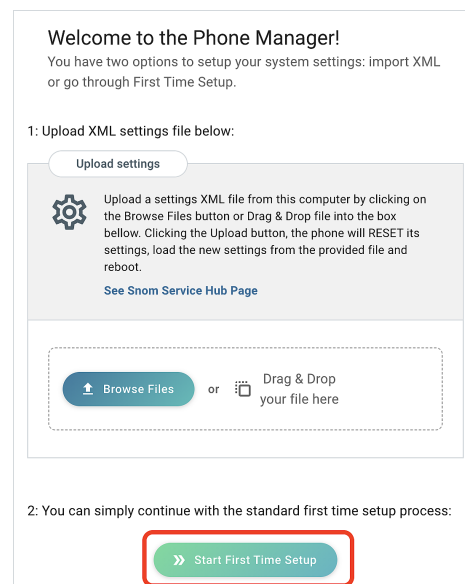


2 → Die Seite **Snom Phone Manager** wird geöffnet.

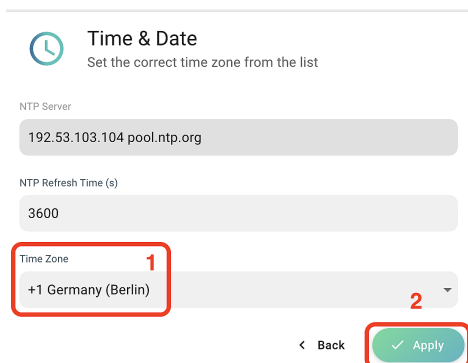


Klicken Sie auf **Authenticate (Anmelden)**. → Die Seite **Welcome to the Phone Manager** wird geöffnet (**Willkommen beim Phone Manager!**)

3 → Klicken Sie auf **Start First Time Setup (Erstmalige Einrichtung starten)**.



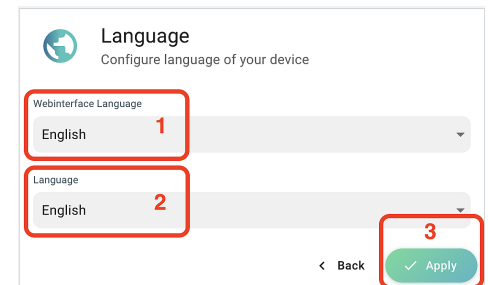
5 → Die Seite **Time & Date** wird geöffnet (**Uhrzeit & Datum**).



1. Als nächstes werden Sie in der ausgewählten Sprache zur Eingabe der **Zeitzone** aufgefordert, diese legt die Uhrzeit auf Ihrem Telefon fest.
2. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

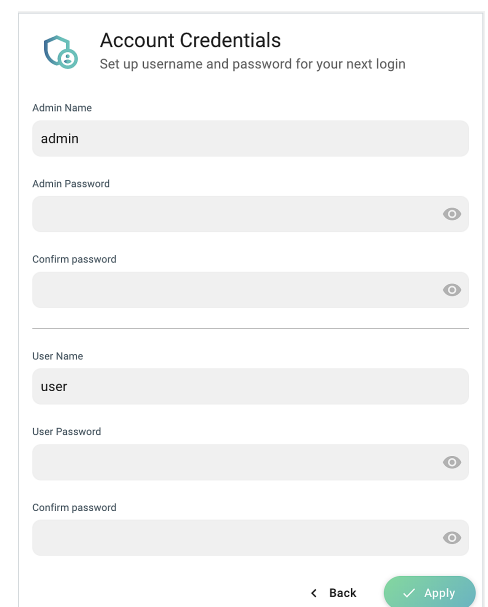
6 → Die Seite **Account Credentials** wird geöffnet (**Zugangsdaten**).

4 → Die Seite **Language** wird geöffnet (**Sprache**).



Wählen Sie eine **Sprache** aus:

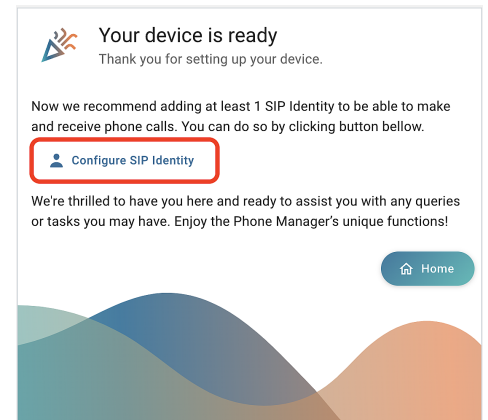
1. **Web-Benutzeroberfläche (WUI)**
2. **Telefon-Benutzeroberfläche (PUI)**
3. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.



7 → Legen Sie **Admin-Benutzernamen und -Passwort** für den Webzugriff (Phone Manager) fest.

1. Als Benutzername kann der vorgeschlagene verwendet oder ein neuer eingegeben werden.
2. Sie müssen ein sicheres **Administrator-Passwort** setzen, um das Telefon zu betreiben.
3. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Die Seite **Your device is ready** wird geöffnet (**Ihr Gerät ist bereit**).

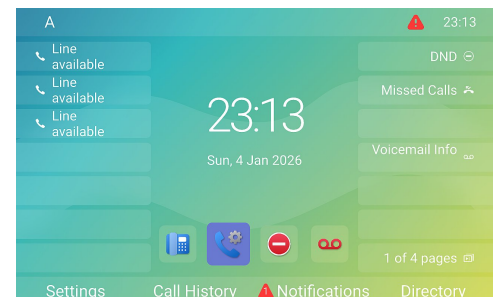


Das Telefon ist jetzt für die Einrichtung der ersten SIP-Identität (Konto) bereit, um dann voll betriebsbereit zu sein.

8 → Klicken Sie auf **Configure SIP Identity (SIP-Identität einrichten)**.
→ Die Seite **Homepage / Identities / 1 / Profile** wird geöffnet (**Startseite / Identitäten / 1 / Profil**).

9 → Geben Sie **(1) Account (SIP-Konto/Nebenstelle)**, **(2) Password (Konto-Passwort)** und **(3) Registrar (SIP-Server)** ein, welche Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder Administrator erhalten haben. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Nach erfolgreicher Registrierung sehen Sie den **Ruhebildschirm** mit der registrierten Identität in der oberen linken Ecke.



Anpassen der D895M-Einstellungen

Eine vergleichsweise kleine Anzahl von Einstellungen kann direkt **auf dem Telefon** per *menügesteuerter Benutzeroberfläche (PUI)* vorgenommen werden; viele weitere können bequem über die *Web-Benutzeroberfläche (Phone Manager)* von **einem Computer mit Web-Browser** angepasst werden.

Hinweis: Snom-Telefone können im Administrator- oder Benutzermodus betrieben werden. Im Administratormodus sind alle Einstellungen zugänglich und änderbar; im Benutzermodus sind einige Einstellungen nicht zugänglich. → **Voreinstellung:** Administratormodus

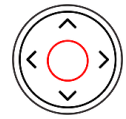
Telefon-Benutzeroberfläche (PUI)

Auf dem Ruhebildschirm:
Drücken Sie

Settings

Einstellungen

um das Einstellungsmenü auf dem Display anzuzeigen. Um ein Untermenü oder eine Einstellung zu öffnen, selektieren Sie mit der Navigationstaste den Eintrag bzw. die Einstellung und drücken Sie



Bestätigen

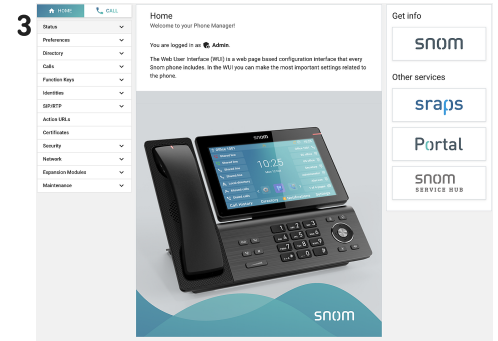
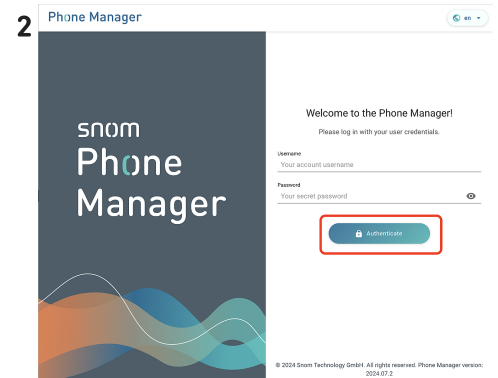
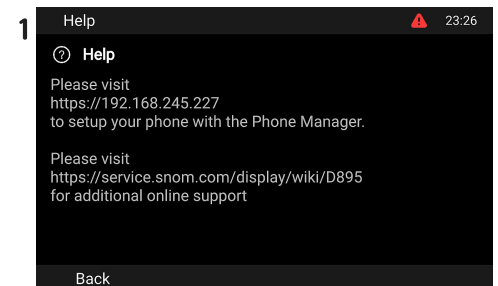
Web-Benutzeroberfläche (WUI) (Phone Manager)

1. Auf dem Ruhebildschirm tippen Sie zunächst auf die Berührungs-Schaltfläche **Einstellungen** und im folgenden Bildschirm auf **Hilfe**, um die IP-Adresse des Telefons zu ermitteln.
2. Geben Sie die **IP-Adresse** in die Adressleiste des Webbrowsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das D895M befindet. Die Seite **Welcome to the Phone Manager** wird geöffnet (**Willkommen beim Phone Manager!**).
3. Melden Sie sich mit den richtigen Anmeldeinformationen am Phone Manager an. Die Seite **Home** wird geöffnet

Settings

Einstellungen

Die verfügbaren Elemente im vertikalen Menü auf der linken Seite des Fensters hängen davon ab, ob sich das Telefon im Benutzer- oder im Administratormodus befindet. Änderungen auf der Weboberfläche werden erst wirksam, wenn Sie auf **Speichern** oder **Übernehmen** und **Speichern** klicken, je nach Firmware-Version. Änderungen werden nicht gespeichert, wenn Sie ein anderes Fenster der Weboberfläche öffnen oder diese schließen, ohne auf **Übernehmen/Speichern** geklickt zu haben.



Bedienung des Telefons

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen des Telefons mit den Werkseinstellungen. Falls Ihr Telefon von einem Dritten installiert und/oder eingerichtet wurde, ist es möglich, dass die Werkseinstellungen geändert wurden. Bitte wenden Sie sich an die betreffende Person oder das betreffende Unternehmen, falls Ihr Telefon nicht wie in dieser Anleitung beschrieben reagiert.

Hinweis: Die auf dem Display angezeigten Anruferinformationen werden durch eine Einstellung auf der Web-Benutzeroberfläche festgelegt. Die Voreinstellung ist *Name + Nummer*.

Anrufen

1. **Auf dem Ruhebildschirm:** Ausgehende Identität wählen



14:24

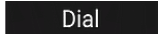
2. Verwendung verschiedener **Audiogeräte**

- Schnurloser DECT-Hörer: Nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die Telefonnummer ein und bestätigen Sie mit



Bestätigen

oder



Wählen

oder

Auflegen /
Abheben

oder geben Sie die Telefonnummer ein und nehmen Sie den Hörer ab.

- Headset: Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie



Headset

- Freisprechen: Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie



Freisprechen

oder tippen Sie auf



Wählen

Anrufe annehmen

- Schnurloser DECT-Hörer: Nehmen Sie den Hörer ab.
- Headset: Drücken Sie



Headset

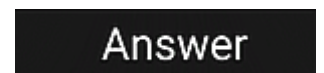
Falls der Headset-Modus bereits aktiv ist, kann man auch die blinkende Leitungstaste drücken.

- Freisprechen: Drücken Sie



Freisprechen

oder tippen Sie auf



Antworten

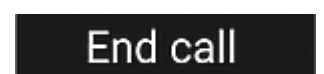
Anrufe beenden

- Schnurloser DECT-Hörer: Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie
- Headset oder Freisprechen: Drücken Sie



Abbrechen

oder tippen Sie auf



Anruf beenden

Aktive Anrufe

Einen Anruf halten

Drücken Sie



Halten

oder tippen Sie auf



Halten

um den aktuellen Anruf auf Halten zu setzen. Gehaltene Anrufe werden wie folgt angezeigt:

- Durch die Anzeige auf dem Display.
- Durch die langsam blinkende virtuelle LED auf der Berührungs-Schaltfläche (Tastentyp → Leitung), auf der der Anruf angenommen wurde.
- Durch die langsam blinkende Anruf-LED.
- Durch den doppelten Piepton, wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife legen.

Sie können jetzt:

- den Anruf mit oder ohne vorherige Rücksprache an einen Dritten vermitteln.
- Anrufe tätigen und entgegennehmen und weitere Anrufe auf Halten setzen.

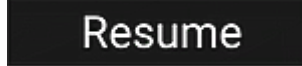
Um den gehaltenen Anruf wieder aufzunehmen, tippen Sie auf die Berührungs-Schaltfläche (Tastentyp → Leitung) auf der der Anruf gehalten wird oder

tippen Sie auf



Halten

oder tippen Sie auf

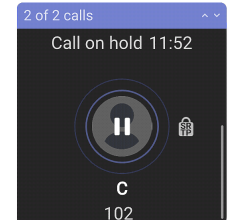
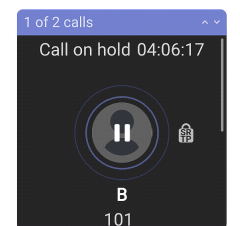
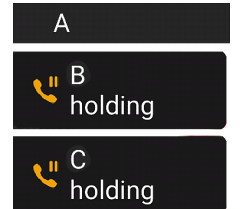
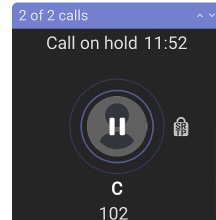
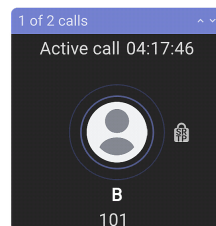
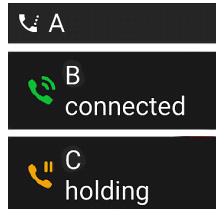


Fortsetzen

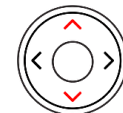
Falls der gehaltene Anrufer aufhängt, wird der Anruf beendet und die LED-Anzeige erlischt.

Gleichzeitig mehrere Anrufe halten

- Zwei Anrufe, einer aktiv, einer gehalten.
- Zwei Anrufe, beide gehalten.



Drücken Sie



Navigationstaste:
oben/unten

um durch die
Anrufe zu blättern.

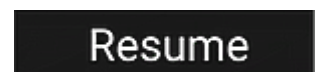
Sie können jetzt:

- zwischen dem aktiven Gespräch und jedem der gehaltenen Anrufe hin- und herwechseln. Bis zu 12 gleichzeitige Verbindungen sind möglich, falls Ihre Telefonanlage dies unterstützt.
- Ihre Eingaben auf den Tasten des Telefons wirken sich auf den Anruf auf dem Display aus. Er kann fortgesetzt, beendet oder für den Konferenzaufbau ausgewählt werden.
- Wird ein gehaltener Anruf auf dem Display angezeigt, drücken Sie auf



Halten

oder tippen Sie auf



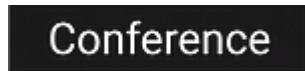
Fortsetzen

um mit dem Anrufer zu sprechen und das aktuelle Gespräch auf Halten zu setzen.

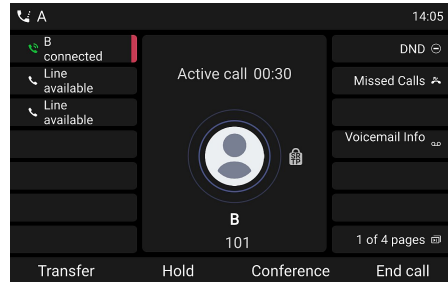
Konferenz

Die maximale Anzahl von telefonbasierten Konferenz-Teilnehmern ist **5** (Sie und 4 weitere). Für Informationen über die Einrichtung von und Teilnahme an serverbasierten Konferenzen wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator oder Ihren VoIP-Provider.

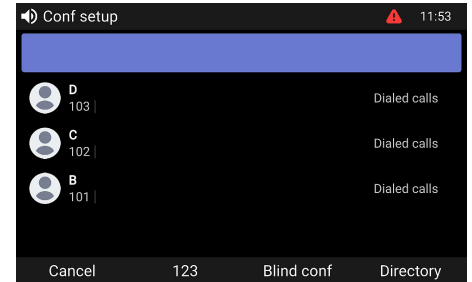
1. In einem aktiven Anruf (**B, 101**) : Tip-
pen Sie auf



Konferenz



2.1



2. Der Anruf (**B, 101**) wird gehalten. Die Seite **Conf setup** wird geöffnet (**Konferenz-Einrichtung**). Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an (**C, 102**) und kündigen die Konferenz an.

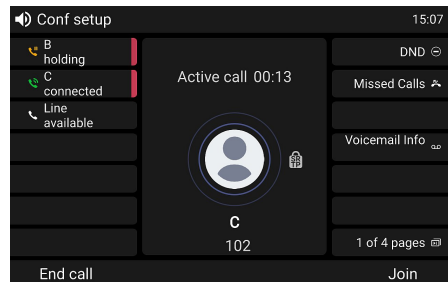
3. Tippen Sie auf



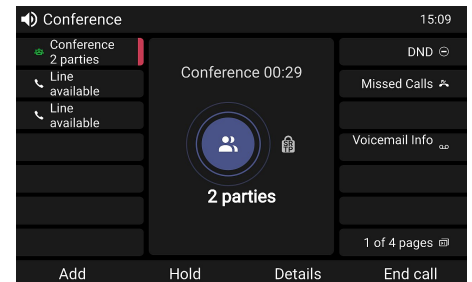
Beitreten

um die 3er Konferenz zu beginnen.

2.2



3



Sie können jetzt:

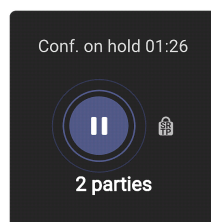
- Die Konferenz unterbrechen.
Drücken Sie oder tippen Sie auf



Halten



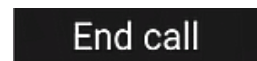
Halten



- Drücken Sie oder tippen Sie auf



Abbrechen



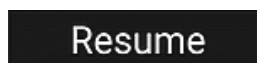
Anruf beenden

um die Konferenz zu beenden.

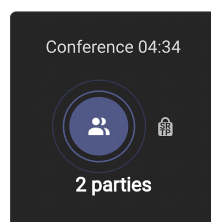
- Drücken Sie oder tippen Sie auf



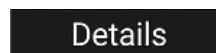
Halten



Fortsetzen

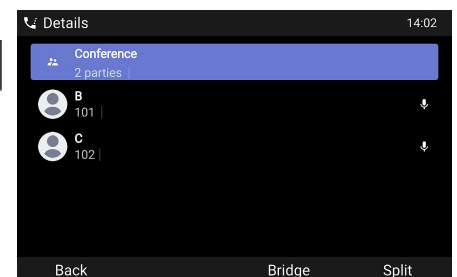


- Tippen Sie auf



Details

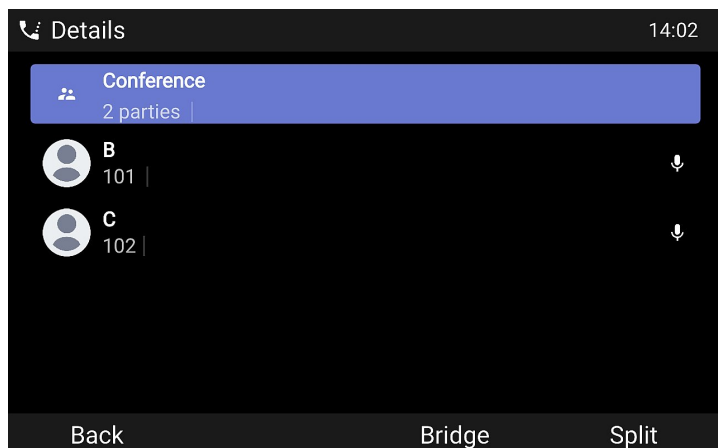
Die Seite **Details** wird geöffnet



um die Konferenz wieder aufzunehmen.

Mit der Navigationstaste können Sie einzelne Teilnehmer oder die Konferenz auswählen. Ihre Eingaben auf den Tasten des Telefons wirken sich auf den markierten Teilnehmer oder die gesamte Konferenz aus.

- Sie können die markierte Konferenz beenden oder teilen.
- Sie können den markierten Teilnehmer stummschalten oder entfernen.



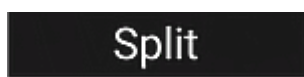
Tippen Sie auf



Überbrücken

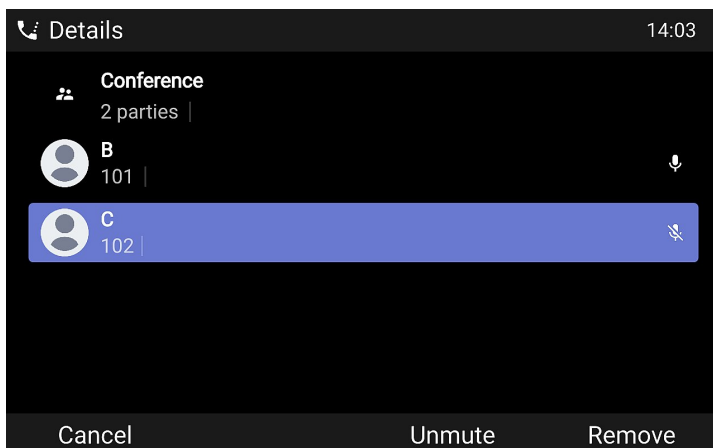
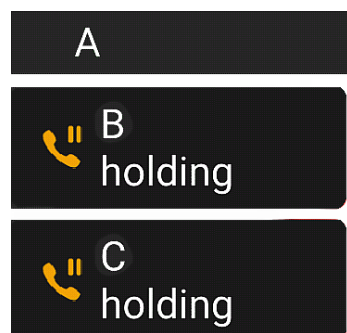
um die Konferenz zu beenden. Sie verlassen die Konferenz, die beiden externen Teilnehmer (**B, 101**) und (**C, 102**) unterhalten sich weiter.

Tippen Sie auf



Teilen

um die Konferenz zu beenden. → Zwei Anrufe, beide gehalten.

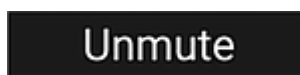


Tippen Sie auf



Stummschalten

oder



Laut

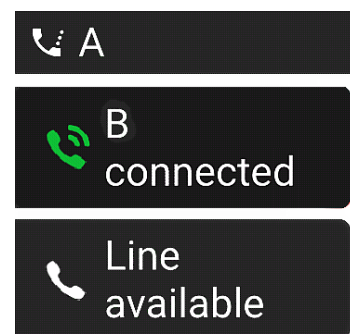
um den ausgewählten Anruf (**C, 102**) während der Konferenz stummzuschalten/die Stummschaltung aufzuheben.

Tippen Sie auf



Entfernen

um den ausgewählten Anruf (**C, 102**) aus der Konferenz zu entfernen. Dadurch wird auch die Konferenz beendet. → 1 aktiver Anruf (**B, 101**)



Anrufe vermitteln

Sie können sowohl Anrufer, mit denen Sie verbunden sind, vermitteln als auch läutende Anrufe umleiten.

- Wenn Sie mit einem Anrufer verbunden sind, gibt es zwei Möglichkeiten, den Anruf an einen Dritten zu vermitteln
 1. **Rufvermittlung nach Rücksprache:** Ankündigung des Anrufs beim dritten Teilnehmer, um sicherzustellen, dass der Anruf willkommen ist und angenommen wird.
 2. **Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache:** Bei dieser Vermittlung erfahren Sie nicht, ob die Person anwesend ist und/oder den Anruf entgegennehmen möchte.
- Wenn ein eingehender Anruf läutet, können Sie ihn - ohne ihn anzunehmen - an einen Dritten umleiten. → [Anrufumleitung im Rufzustand](#)

Rufvermittlung nach Rücksprache: mit einem einzigen Telefonanruf → **B, 101**

1. Während eines aktiven Anrufs (**B, 101**) drücken Sie



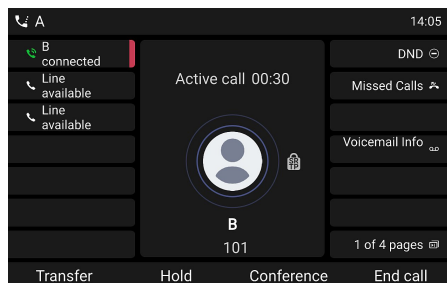
oder tippen Sie auf

Transfer

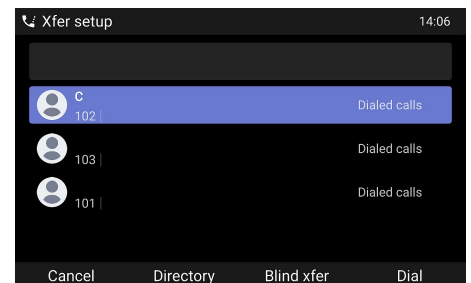
Vermitteln

Vermitteln

1.1



1.2



Der Anruf (**B, 101**) wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet (**Rufvermittlungs-Einrichtung**).

2. Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Drücken Sie



oder tippen Sie auf

Dial

Bestätigen

Wählen

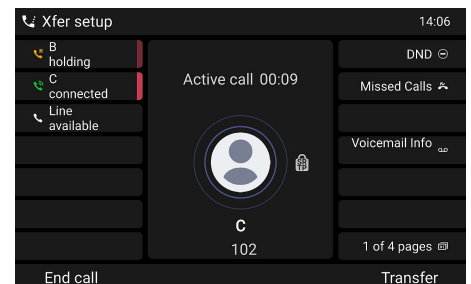
Wählen Sie die Nummer (**C, 102**) des Anschlusses, an den Sie den Anruf (**B, 101**) vermitteln wollen und kündigen Sie diesen an.

Hinweis: Wenn der Anruf nicht entgegennehmen werden möchte: Tippen Sie auf

End call

Anruf beenden

2



3. Wenn (**C, 102**) den Anruf entgegennehmen möchte: Tippen Sie auf

Transfer

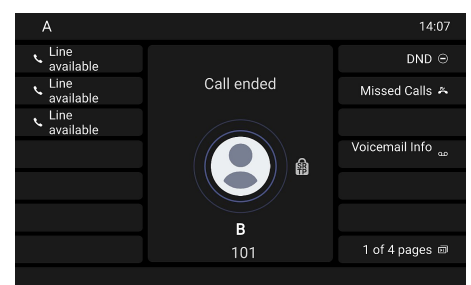
Vermitteln

um die Vermittlung abzuschließen.

Hinweis: Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call ended (Anruf beendet B 101)**.

→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

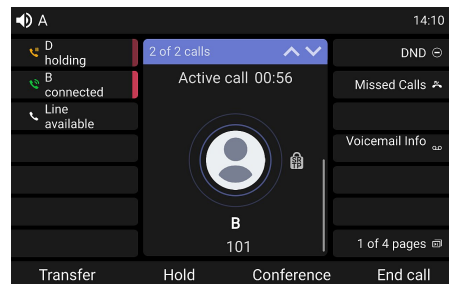
3



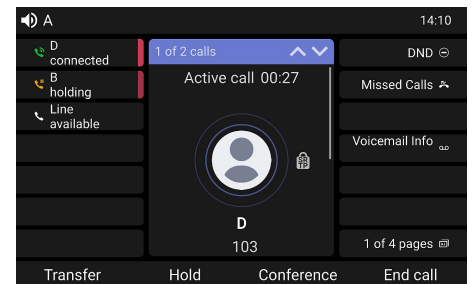
Rufvermittlung nach Rücksprache: bei mehr als einem Anruf (**B, 101 + D, 103**) → Zwei Anrufe, beide gehalten.

1. Der aktive Anruf (**B, 101**) wird weitergeleitet. Wenn der aktive Anruf (**B, 101**) nicht derjenige ist, den Sie weiterleiten möchten, legen Sie ihn auf Halten und wählen den anderen Anruf (**D, 103**).

1.1



1.2



2. Drücken Sie oder tippen Sie auf



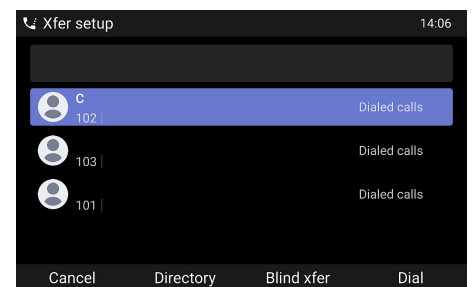
Vermitteln

Transfer

Vermitteln

→ Der Anruf (**B, 101**) wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet (**Rufvermittlungs-Einrichtung**).

2



3. Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Drücken Sie



Bestätigen

oder tippen Sie auf

Dial

Wählen

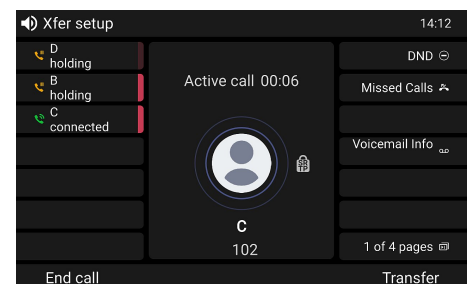
Wählen Sie eine Nummer (**C, 102**) und kündigen Sie die Konferenz an.

Hinweis: Wenn der Anruf nicht entgegennehmen werden möchte: Tippen Sie auf

End call

Anruf beenden

3



4. Wenn (**C, 102**) den Anruf entgegennehmen möchte: Tippen Sie auf

Transfer

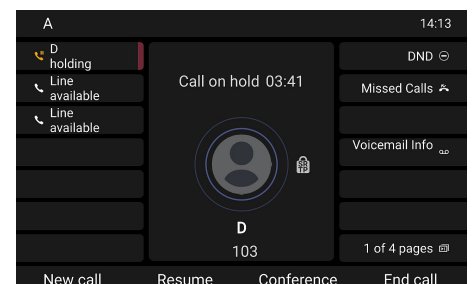
Vermitteln

um die Vermittlung abzuschließen.

→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

→ Der verbleibende gehaltene Anruf oder der erste der verbleibenden gehaltenen Anrufe wird dann angezeigt (**D, 103**).

4



Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache: mit einem einzigen Telefonanruf (B, 101)

1. Während eines aktiven Anrufs (B, 101) drücken Sie



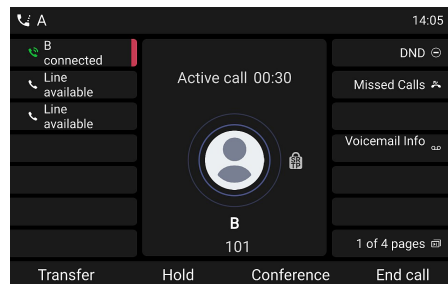
Vermitteln

oder tippen Sie auf

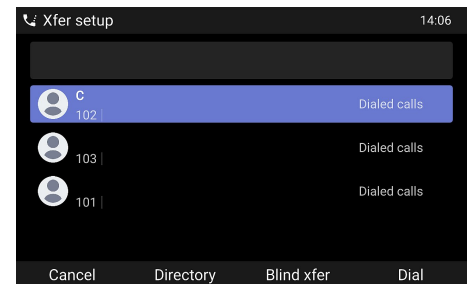
Transfer

Vermitteln

1



2.1



Der Anruf (B, 101) wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet (**Rufvermittlungs-Einrichtung**).

2. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus.

Tippen Sie auf

Blind xfer

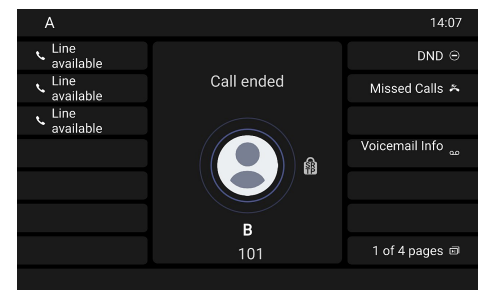
Direkte Rufvermittlung ohne Rück-
sprache

um die Umleitung abzuschließen.

Hinweis: Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call ended (Anruf beendet B 101)**.

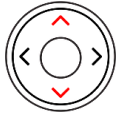
B (101) ruft nun **C (102)** an.

2.2



Anrufumleitung im Rufzustand: mit einem einzigen Telefonanruf (B, 101) + anklopfender Anruf (C, 102)

1. Um während eines aktiven Anrufs (B, 101) einen eingehenden anklopfenden Anruf (C, 102) umzuleiten, drücken Sie



Navigationstaste:
oben/unten

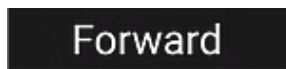
Der anklopfende Anruf wird auf dem Bildschirm angezeigt. Ihr aktiver Anruf bleibt aktiv, während Sie den anklopfenden Anruf vermitteln.

2. Drücken Sie



Vermitteln

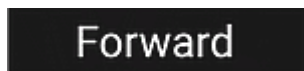
oder tippen Sie auf



Weiterleiten

→ Die Seite **Forward call** wird geöffnet (Anruf weiterleiten).

3. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus. Tippen Sie auf



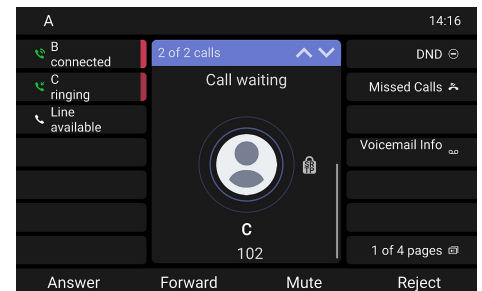
Weiterleiten

um die Umleitung abzuschließen.

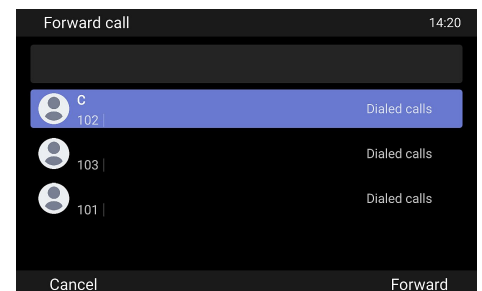
→ C (102) ruft nun D (103) an.

→ Ihr aktiver Anruf (B, 101) wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt.

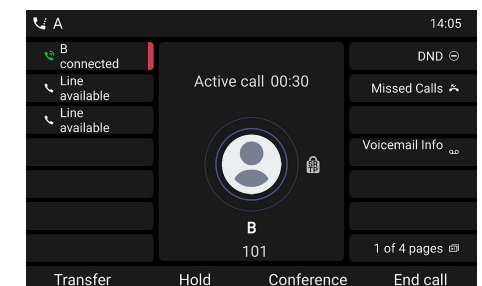
1



2



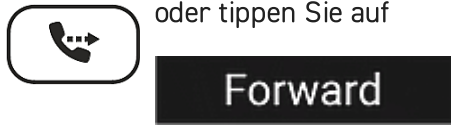
3



Anrufumleitung im Rufzustand: eingehender Anruf (B, 101)

1. Bei einem eingehenden Anruf (B, 101) drücken Sie

→ Die Seite **Forward call** wird geöffnet (**Anruf weiterleiten**).

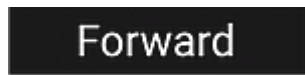


Vermitteln

Weiterleiten

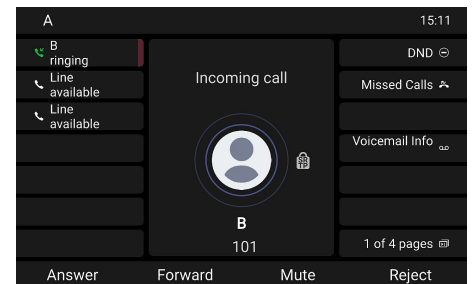
2. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus. Tippen Sie auf

um die Umleitung abzuschließen.
→ **B (101)** ruft nun **C (102)** an.

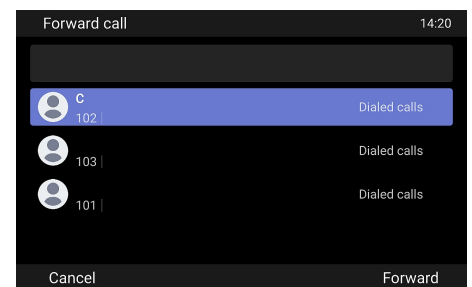


Weiterleiten

1



2



Anruflisten

Vier Anruflisten für verpasste, gewählte, angenommene und alle Anrufe werden auf dem Telefon gespeichert.

1. **Auf dem Ruhebildschirm:** Tippen Sie auf



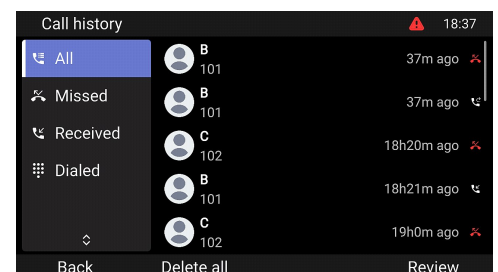
Anruflisten

2. Um die jeweilige Liste der verpassten, angenommenen oder gewählten Anrufe anzuzeigen, benutzen Sie die Navigationstaste (links/rechts). Auf jeder Liste wird der letzte Anruf als oberster angezeigt. Blättern Sie mit der Navigationstaste (hoch/runter) durch die Liste. Die Symbole zeigen die Art des Anrufs an.



Navigationstaste

1



Software-Aktualisierung

Manueller Software-Update

1. Besuchen Sie Snom's Firmware Update Center und finden Sie dort die neueste Firmware-Version für Ihr D895M.
2. Bitte lesen Sie die Anweisungen und Versionshinweise, bevor Sie die Firmware herunterladen.
3. Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste auf den *Download-Link* in der Tabelle der Firmware-Dateien und kopieren Sie den Link.
4. Öffnen Sie die Web-Benutzeroberfläche des Telefons (**Phone Manager**). Navigieren Sie zur Seite *Software Update (Software-Update)*. Im Bereich *Manuelles Softwareupdate*, fügen Sie den Link in das Textfeld von **Firmware** ein.
5. Klicken Sie auf **Load** (Laden). Das Telefon startet neu.
6. **Hinweis: TRENNEN SIE DAS D895M NICHT VON DER STROMVERSORUNG, WÄHREND ES NEU GESTARTET WIRD!**

Automatische Provisionierung

1. Öffnen Sie den **Phone manager** und klicken Sie auf **Maintenance** (Wartung).
2. Klicken Sie auf **Provisioning** (Provisionierung).
3. Klicken Sie auf die einzelnen Einstellungen, damit die Details angezeigt werden.
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply** (**Übernehmen**). Wenn Sie die Setting URL und die Einstellung *PnP Konfiguration* geändert haben, ist ein Neustart erforderlich, bevor sie wirksam werden.

Weitere Informationen finden Sie auf **unserer Website**

3

Downloads

Firmware Files

Phone Model	File Size	SHA-256 Checksum	Download Link
D8	133.8 MB	482537d973977fc53a661f954821f186cabf65133bdc4264778ba304a89f6a6823dc	https://downloads.snom.com/fw/10.1.%s/%s/bin/snomD8-10.1.%s-HW6-SIP-r.swu

4

HOME

CALL

Status

Preferences

Directory

Calls

Function Keys

Identities

Action URLs

Security

Network

Expansion Modules

Maintenance

Settings List

Software Update

Provisioning

Remote Management

Diagnostic

Phone Screen

Debug Pages

Homepage → Maintenance → Software Update

Software Update

Phone Status

Phone Type:

MAC Address:

Firmware version:

U-Boot version:

Manual Software Update

⌚

You may explicitly specify which software version you want to run on this phone. Fill in the URL which is pointing to the firmware you want to use. Please use only a complete URL (like <http://www.example.com/firmware.swu>). Once the update has finished, the phone will reboot.

[See Snom Service Hub Page](#)

Firmware

Firmware URL

Load

Phone Controls

🔄

You can reset a phone to factory defaults. The Snom Phone will reset all settings and reboot.

[See Snom Service Hub Page](#)

🗑️ Trigger Factory Reset

🔄 Trigger Reboot

© 2024 Snom Technology GmbH. All rights reserved. Phone Manager version: 2024.07

HOME CALL

Homepage → Maintenance → Provisioning

Status ▾

Preferences ▾

Directory ▾

Calls ▾

Feature Keys ▾

Identities ▾

Action URLs ▾

Security ▾

Network ▾

Expansion Modules ▾

Maintenance ▾

Settings List

Software Update

Provisioning

Remote Management

Diagnostic

Phone Screen

Debug Pages

Homepage → Maintenance → Provisioning

Revert Changes Apply

Update Settings

Provisioning

Trigger resynchronization of the settings with the setting server.
See Snom Service Hub Page

Prov Polling Off On

Polling Mode Relative ▾

Polling Period 0

Polling Time 00 00 ▾

Polling Time Random End 00 00 ▾

Setting URL https://secure-provisioning.snom.com

Update Policy Never update, load settings only ▾

Settings Refresh Timer 0

Provisioning Order redirection stop pnp stop
dhcp stop t165 stop

Uboot lock ***** X

Prov Polling

If set to on, the phone will periodically fetch the provisioning files (configuration and/or software updates). See [Provisioning polling] for more information on how to use this setting.
See Snom Service Hub Page

Fehlerbehebung

Wie Sie sich an den Snom-Support wenden

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



Ein Ticket anlegen

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



System- und Einstellungsdaten einreichen

- [Systeminformationen](#)
- [Einstellungsdaten](#)

SIP/PCAP-Protokollierungen

Unser Support-Team kann zur Analyse Ihres Problems eine SIP-Protokollierung und/oder einen PCAP Trace benötigen.

- [SIP-Protokollierung erstellen](#)
- [PCAP-Protokollierung erstellen](#)

Hinweise und Haftungsausschluss

[Weitere Informationen: D895M-Webseite](#) | [Snom Service Hub D895M](#) | [Datenblatt D895M](#) | [Sicherheitsanweisungen D895M](#) | [General Public License \(GNU\)](#) | [Garantieinformation](#) | [Typengenehmigung](#) | [Unternehmensstandorte](#)

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom-Logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen. Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.